

Arbeitsmarkt Gmunden: Arbeitslosigkeit weiter auf Rekordniveau!

Die Arbeitslosigkeit im Bezirk Gmunden stagniert auf hohem Niveau. Aktuelle Daten zeigen Anstiege in verschiedenen Branchen.



Gmunden, Österreich - Die Arbeitsmarktlage im Bezirk Gmunden bleibt angespannt. Am 31. Mai 2025 lag die Arbeitslosenquote bei 3,5 Prozent, was einen leichten Rückgang gegenüber dem Vormonat darstellt. Allerdings ist diese Zahl im Vergleich zum Vorjahr deutlich angestiegen, denn die Zahl der arbeitslos vorgemerkten Personen beläuft sich nun auf 1.594. Dies bedeutet einen Zuwachs von 289 Personen oder 22,1 Prozent im Vergleich zu Mai 2024. Diese Entwicklung zeigt, dass der Arbeitsmarkt nach wie vor unter Druck steht, vor allem in den meisten Wirtschaftsbereichen, mit Ausnahme des Bauwesens, wo eine stabile Entwicklung herrscht. **Tips** berichtet von einem Rückgang der Gesamtbeschäftigung im Bezirk um 0,9 Prozent.

Besonders betroffen sind Frauen und junge Menschen. Unter den arbeitslos Vorgemerkten sind 719 Frauen und 875 Männer. Im Handel ist der Anstieg der Arbeitslosigkeit bei Frauen stark spürbar. Bei den 20- bis 24-Jährigen gab es einen dramatischen Zuwachs von 71 Personen, was 78,9 Prozent entspricht. Auch Männer über 60 Jahre sind stark betroffen, hier stieg die Arbeitslosigkeit um 44,2 Prozent. Der Anstieg betrifft zudem diverse Ausbildungsniveaus: Menschen mit mittlerer Ausbildung verzeichnen einen Anstieg von 29,6 Prozent, während Lehrabsolventen und Akademiker jeweils Anstiege von 27,9 Prozent und 21,5 Prozent hinnehmen mussten.

Stellenmarkt im Rückgang

Details	
Ort	Gmunden, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.tips.at• www.salzi.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at